

# Ankunft in der Karibik 🚤 RONDÉE ATLANTIQUE 🤗

Wir sind in der Karibik angekommen und kommen doch immer noch weiter ganz laangsaam 🤗

Prickly Bay Grenada 🌐 11° 59,97 N 061° 45,59W 📅 So. 28.12.25 🕒 12:15 (17:15)\* 🌬️ NE1-2 🌧️ bewölkt regnerisch 🌡️ 27°C 🌊 0,05m 🚢 geschützte ruhige Ankerbucht 🌤️ von Süden nach Norden  
Jetzt sind wir schon fast 2 Wochen in der Karibik und es fühlt sich doch noch so an, als seien wir eben erst angekommen. So viel Neues und Anderes gibt es zu erkunden und erleben, kennen zu lernen und zu verstehen. Flora, Fauna, Verhalten,... versetzen uns immer wieder in Erstaunen. Einiges von dem, was uns angekündigt wurde ist eingetroffen, anders nicht und ganz anderes stattdessen...



Logbuch Zeichnungen

Zu Barbados kann ich nicht viel sagen. Wir nutzen die Oistin Bay nur für 10 Stunden 40 zum Ausruhen. Genießen die schaukelige Ankernacht und zum Frühstück das erste Heißgetränk seit langem. Denn unterwegs hatten wir zu viel Respekt uns zu verbrühen. Dann statt mit dem Wind raumschots nach Tobago zu segeln, keuzen wir vor dem Wind frohgemuts nach Norden und stoßen mit 0,0% Bier auf die Ankunft in der Karibik an. Eine Nachtfahrt später können wir entlang Saint Vincent and the Grenadines von See aus die Inseln bewundern und ins Logbuch zeichnen.



frohgemuts

Wir kommen unpünktlich nach dem Sonnenuntergang in der vollen



Unpünktliches Abendsegeln

Tyrell Bay auf Carriacou an. Hendrik manövriert uns mit Eulen-Augen durch das dunkle Ankerfeld. Am nächsten morgen sehen wir viele verlassene Boote mit halb abgeknicktem oder keinem Mast, ramponierter Reling... Stumme Zeugen des Hurricans der im Jahr zuvor Carriacou überweht hat. Auch an Land gibt es etliche Häuser ohne Dächer, mit eingeknickten oder fehlenden Wänden... Auch die Menschen scheinen noch vom Hurrican gezeichnet zu sein, was uns nach dem Landfall beim Einklarieren und Einkaufen auffällt.

Was wir auch nicht wussten, es regnet eigentlich jeden Tag verschiedener Couleur. Manchmal mit Sonne und Regenbogen, oft dunkelgrau als heftiger Wolkenbruch oder auch mal als feiner Nieselregen, mal mehr mal weniger geeignet als Süßwasserdusche oder zum Auffangen von Brauchwasser.

Wir machen uns „Klar BeiBoot“, paddeln an Land, besorgen uns

Geld und gönnen uns Passionfruitsaft und Pizza bei W-Land am Strand. Dem Boatboy bzw. Boatgran leihen wir ein Messer und kaufen ihm Pampelmusen ab. Sein Name ist „Popo“ 🤗



Stumme Zeugen des Hurricans 2024



Täglich Regen verschiedenster Couleur



Ankunftsdrink und Pizza am Strand



Fremdartige Flora und Fauna

Bevor wir drei Tage später am Freitag, den 19.12.25 nach Grenada weitersegeln erkunden wir noch ein wenig das Landesinnere mit fremdartigen Früchten, Tieren, Blüten,... Doch leider finden wir noch nichts, was wir selbst ernten und verzehren könnten. Bis dahin vergehen noch eine paar Landausflüge, eine ChristmasLettyBeachParty und spannende Busfahrten... Doch davon soll ein andermal berichtet werden...

Allzeit gute Fahrt, angenehmen Wind und freundliche See wünscht

Silvi 🤗 mit Hendrik ankommend in der Karibik ...by the winD

